



**Geschäftsführung
Rahmenplanungsbeirat
Braunsfeld/Müngersdorf/Ehrenfeld**

Herr Jennrich-von Papen

Telefon: (0221) 221-26391

Fax: (0221) 221-28493

E-Mail:

stefan.jennrich-vonpapen@stadt-koeln.de

Datum: 24. Juni 2020

Beschlussprotokoll

über die

25. Sitzung des Rahmenplanungsbeirates Braunsfeld/Müngersdorf/Ehrenfeld

in der Wahlperiode 2014/2020 am Dienstag, dem 23.06.2020, 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr,
Bezirksrathaus Lindenthal, Sitzungssaal

TOP 3 Berichte aus den Bezirksvertretungen

3.1 Vorlagen-Nr. 1215/2020

Entwicklungen im Rahmenplangebiet Müngersdorf, Braunsfeld und Ehrenfeld
hier: Anfrage der Fraktion DIE LINKE zur Sitzung der Bezirksvertretung Ehrenfeld am 23.03.2020, TOP 7.2 1215/2020

Abstimmungsergebnis: - Zur Kenntnis genommen

TOP 5 Verwaltungsvorlagen (Beschlussempfehlungen an die Bezirksvertretungen)

5.1 Vorlagen-Nr. 1356/2020

Städtebauliches Planungskonzept (vorhabenbezogener Bebauungsplan)
Wohnbebauung Alsdorfer Straße in Köln Braunsfeld/-Ehrenfeld
Anhörung der Bezirksvertretungen Ehrenfeld und Lindenthal zu den Ergebnissen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung,
Beschluss über die Vorgaben zur Ausarbeitung des Bebauungsplan-Entwurfes (vorhabenbezogener Bebauungsplan)

Beschluss:

Der Rahmenplanungsbeirat empfiehlt den Bezirksvertretungen Lindenthal und Ehrenfeld folgenden **ergänzten** Beschluss zu fassen:

"Der Stadtentwicklungsausschuss

1. beauftragt die Verwaltung, die Vorhabenträgerin aufzufordern, auf der Grundlage des städtebaulichen Planungskonzeptes gemäß Anlage 2 einen Bebauungsplan-Entwurf (vorhabenbezogener Bebauungsplan) auszuarbeiten. Die Ergebnisse der

frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) sind dabei gemäß der Stellungnahme der Verwaltung (Anlage 3) zu berücksichtigen;

Ergänzung:

- Es ist darauf zu achten, dass das Verkehrskonzept 'Alsdorfer Straße' mit dem Verkehrskonzept zu der parallel stattfindenden Entwicklung 'Gleisdreieck' abgestimmt wird. Durch die gleichzeitig an die gegenüberliegende Seite des Maarweges vorgesehene Anbindung entsteht hier ggf. ein neuer Kreuzungspunkt, den es möglichst konfliktfrei zu lösen gilt.
- Das derzeit in Erstellung befindliche Verkehrskonzept 'Alsdorfer Straße' soll in den Bezirksvertretungen und dem Rahmenplanungsbeirat vorgestellt werden. Dazu gehört auch ein Mobilitätskonzept inkl. der ÖPNV-Erschließung des Bereichs Alsdorfer Straße.
- Die Zugänglichkeit und Nutzbarkeit der öffentlichen Flächen im Plangebiet (Spielplätze) ist zu jeder Tageszeit sicherzustellen."

Abstimmungsergebnis: - einstimmig beschlossen

TOP 7 Anträge und Anfragen

7.1 Machbarkeitsstudie Stadtbahn-Westtrasse

Der Beirat begrüßt die Beschlüsse aus BV Lindenthal und Ehrenfeld und bittet die Verwaltung um eine zügige Umsetzung.

7.2 Künftige Veröffentlichung von städtebaulichen Verträgen und Durchführungsverträgen

Der Beirat empfiehlt den Bezirksvertretungen Lindenthal und Ehrenfeld, sich – vor dem Hintergrund der Erfahrungen mit dem Projekt Gereonshof – im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten für eine Veröffentlichung aller künftigen städtebaulichen Verträge bzw. Durchführungsverträge in den zuständigen Gremien einzusetzen. Dieses wird z.B. in Hamburg so gehandhabt.

7.3 Konflikte durch herannahende Wohnbebauung

Der Beirat fordert die Verwaltung auf, für eine der ersten Sitzungen des Rahmenplanungsbeirates in der neuen Legislaturperiode Vertreter der IHK einzuladen, damit diese ihre aktuelle Position zu der Thematik der an Gewerbe- und Industrieflächen heranrückenden Wohnbebauung (z.B. Max-Becker-Gelände und Alsdorfer Straße) darstellen kann.

gez. N. Mimberg und Joachim-W. Schulz (Vorsitzende)

Freigabe: 25.06.2020